

Eberswalde, den 23.03.2023

Anfrage-Nr.: AF/0109/2023

- öffentlich -

Betrifft: **BARshare**

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	28.03.2023	Beantwortung
-----------------------------	------------	--------------

Die Stadt Eberswalde verfolgte 2017 intensiv das Ziel, ein Carsharing Angebot in der Stadt einzuführen. Positive ökologische und wirtschaftliche Effekte durch die Mitnutzung von Fahrzeugen wurden auf Grund der Stadtstruktur, der Bevölkerungsentwicklung, der Pendlerbewegungen und des sich ändernden Mobilitätsverhaltens der Bewohner*innen auch für Eberswalde als wichtige Bausteine für die Mobilitätswende betont. Mit den Kreiswerken Barnim konnte ein Betreiber gefunden werden, der eine Kooperation mit der Verwaltung vertraglich vereinbarte. Die Stadtverwaltung zeigte mit ihrem Bekenntnis zu BARshare eine nicht zu unterschätzende Vorbildwirkung im Rahmen der Verkehrswende. Nun kündigte die Stadt Eberswalde diesen Vertrag.

Wir bitten deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie häufig wurden die BARshare-Fahrzeuge durch die Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung durchschnittlich in den vergangenen Jahren genutzt?
2. Welche Entfernungen wurden durchschnittlich zurückgelegt?
3. Wie hoch war der Anteil von geplanten und spontanen Fahrten?
4. Wie hoch waren die tatsächlichen jährlichen Kosten für die beiden Fahrzeuge?
5. In welchem Umfang fand eine Mitnutzung durch Dritte statt?
6. Welche Maßnahmen oder Änderungen sind aus Sicht der Stadt erforderlich, um das BARshare-Angebot für die Verwaltungsmitarbeiter*innen und die Stadt attraktiver zu gestalten?

gez. Karen Oehler
Fraktionsvorsitzende